

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Vicomtesse.

Wohl mögen die nach einer Krone greifen,
Die so dem Himmel weigern Huldigung!

Wiltshire.

Gleich einem König seh' ich mich begrüßt,
Von königlichem Willen herberufen.
Ich, der sonst meine Vaterseligkeit
Verborgen hätte, ferne von der Welt.
Denn väterliche Nührung liebt die Stille,
So wie Gebet. —

Rocheford (zu Cromwell).

Welch' siegreich Wiedersehn!

Wie nahe dem Triumph ist unser Glaube!

Wiltshire (Norfolk anblickend zu Cromwell).

Kein Gleisner ist der Feind, der vor uns steht
Mit aufgeschlagenem Bistr des Hasses.

Cromwell.

In seinen Händen ist das große Siegel.

Wiltshire (bestigt).

Das war gefehlt von meiner Tochter, schwer
Gefehlt!

Cromwell.

Noch wähnet sie allmächtig nicht!

Wiltshire.

Wann ist das Weib allmächtig? nur als Braut;
Die erste Bitte ihrer Lippen, wem
Gehöret sie? dem Vater. Kennt sie nicht
Den Platz, der ihm geziemt? — nun, für den Vater
Genügsam sein, ist auch Bescheidenheit.
O Selbstsucht, wer berief dich auf den Thron?!

Rocheford.

Ein übles Zeichen bringt mir dieser Tag.
Dies Zeichen ist die unheilvolle Krone,
Die er auf Anna's reine Stirne setzt.
Von da nicht rühret unsers Glaubens Sieg.

Wiltshire.

Beh' ihr, wenn sie nur für sich selbst sie trägt!
Der Herzogshut, der jenes Haupt bedeckt,
Er könnte auch den Vater würdig kleiden;
Wie Könige vergessen, lernt sich schnell.

Gardiner (zu der Vicomtesse).

Ihr habt vergeblich, so wie ich, gesprochen,
Ich für den Himmel und ihr für die Liebe.
Kein Wunder, — Wolfey scheiterte, wie wir. —